



GROSSE KREISSTADT FREITAL

Ortschaftsrat Wurgwitz



Ortschaftsrat Wurgwitz

Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wurgwitz vom 11. Mai 2015

Ort: Sitzungsraum des Ortschaftsrates
Zöllmener Straße 20, 01705 Freital

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend: Barthel, Tilo
Ebert, Jutta
Keydel, Manfred
Mayer, Norbert
Meinig, Maik
Meinig, Sven,
Naundorf, Lutz

Entschuldigt: Schramm, Gert, privat

Sachkundige Bürger: Göbel, Immo
Steiniger, Mathias
Dr. Wagner, Harald

Gäste: Steffen Bode

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Einwohnerfragestunde
2. Einwendungen gegen die Niederschrift zur Ortschaftsratssitzung
13. April 2015
3. Protokollkontrolle

4. Information zu Beschlüssen des Stadtrates Information zu Beschlüssen des Stadtrates
 - Information zur Umsetzung der Baumaßnahme „Sanierung und energetische Ertüchtigung der Grundschule mit Hort und Kindertagesstätte“
5. Verschiedenes

Ortsvorsteherin Jutta Ebert eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und verweist auf die ordnungsgemäße Einladung.

Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

Zu Top 1: Einwohnerfragestunde

Herr Steffen Bode teilt die Besorgnis von Eltern mit, dass Räume der ehemaligen Grundschule Kleinnaundorf von Schimmel befallen sind und fragt, ob hier überhaupt Unterricht durchgeführt werden kann. Frau Ebert gibt ihre Kenntnis weiter, dass in einem der Kellerräume Schimmelbefall festgestellt wurde, aber eingeschätzt wird, dass eine Sanierung möglich ist. Sie verweist darauf, dass den Vorstellungen der Schulleitung gefolgt wird und in den Kellerräumen keine Klassenzimmer eingerichtet werden.

Es wird Zustimmung erteilt, den Tagesordnungspunkt 4 – Informationen zur Schulsanierung – vorzuziehen.

Herr Göbel informiert über die Beratung vom 30. April beim 1. Bürgermeister.

- Wegebeziehungen innerhalb des neuen Schul-Kitakomplexes: diese unsere Anfrage, die die Ortsvorsteherin in der Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses gestellt hat, bleibt unbeantwortet. Eine Vorlage des Sachstandes soll lt. Frau Helbig zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.
- Ausweichobjekt Kleinnaundorf:
 - Turnhalle: in einem Treffen mit den Sportlehrern soll entschieden werden, welche Sportgeräte genutzt werden und ggf. auch umziehen sollen. Darüber hinaus soll der Hallennutzungsplan erstellt werden;
 - Sportplatz: wie dieser genutzt werden kann, ist zu klären;
 - die Nutzung des Dachbodens als Lagermöglichkeit soll in einer Begehung mit der Feuerwehr geprüft werden;
 - der vorhandene Spielplatz soll nutzbar gemacht werden und sowohl für die Grundschüler als auch außerhalb der Schulzeit der öffentlichen Nutzung zur Verfügung stehen. Von der Grundschule wird aber ein anschließbares Gerätehaus gewünscht, in dem die Spielgeräte von Schule und Hort untergebracht werden können.;
 - schulorganisatorische Fragen sind zwischen der Schulleitung und der Stadtverwaltung zu klären;
 - Hortbetreuung: ist für die Sommerferien noch zu klären;
 - Schulbus: es gibt noch keine endgültige Information. Fragen, wie Transport der Hauskinder, Einrichtung zusätzlicher Haltestellen u.a. sind zu klären;
 - Kostenerhöhung: es deutet sich eine Kostenerhöhung an, weil nun wieder das Projekt Passivhausbau verfolgt wird. In diesem Zusammenhang wünscht die Schule, dass die Fenster immer zu öffnen sind.

Zu TOP 2: Einwendungen gegen die Niederschrift zur Ortschaftsratssitzung vom 13. April 2015

Es liegen keine Einwendungen vor.

Zu TOP 3: Protokollkontrolle

1. Ortsvorsteherin Jutta Ebert informiert, dass die angesprochenen Fragen weiter gereicht wurden, aber noch keine Antwort vorliegt. Sie wird in der nächsten Beratung beim OB nachfragen.
2. Die Forderung in Höhe Kindergarten auf der Zöllmener Straße ein festes Geschwindigkeitsmessgerät zu installieren, wird bekräftigt. Bis dahin wird die Stadtverwaltung gebeten, werktags in der Zeit von 6:30 Uhr bis 7:30 Uhr und von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr öfter mal zu blitzen. In dieser Zeit wird besonders oft schneller als erlaubt gefahren.

Zu TOP 4: Informationen zu Beschlüssen des Stadtrates:

Ortsvorsteherin Jutta Ebert und Stadtrat Norbert Mayer informieren über die Beschlussfassung. Hervorgehoben werden die Diskussionen zum Tierheim und zur Lederfabrik. Ebenso wie im Stadtrat herrschen auch im Ortschaftsrat verschiedene Meinungen. Es wird der Sorge Ausdruck verliehen, dass auf Freital hohe Aufwendungen zukommen werden. die Entscheidung zur Verteilung des Amtsblattes wird begrüßt.

Zu TOP 5: Verschiedenes

- Zur nächsten Verkehrsteilnehmerschulung wird Manfred Keydel den Ortschaftsrat vertreten.
- Die Stadtverwaltung wird gebeten, Stellung zu beziehen zu den Gerüchten einer Bebauung der Wiese an der Pennricher Straße.
- Die Stadtverwaltung wird gebeten, eventuell wilden Ablagerungen von Hausmüll oder Grünabfällen an der alten Aschenhalde nachzugehen.

Die nächste Sitzung findet am 1. Juni, 19:30 Uhr im Raum des Ortschaftsrates, Zöllmener Straße 20 statt.

Freital- Wurgwitz, 14.05.2015


Jutta Ebert
Ortsvorsteherin


Ortschaftsrat


Ortschaftsrat